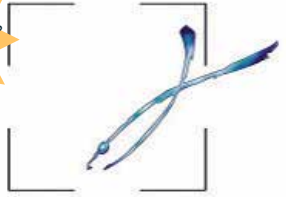




Unser Gemeindebrief

„ ... aufgeschlossen“

Mit
Nachrichten
aus St. Paulus



Ev.- luth. Kirchengemeinden Stuhr und Varrel Dezember bis Februar 2023



INHALT

Apropos	..... 3
Ortskirchgeld	..... 4 - 5
Advent und Weihnachten	..... 6 - 7
Flohmärkte	..... 9
Bücherei	..... 10 - 11
Kinder-Advent	..... 13
Kinderchöre	..... 15
Kirchenmusik	..... 17
Wussten Sie schon....?	..... 19
Ü 60	..... 21
Gottesdienstplan	..... 23 - 25
Gottesdienste	..... 26
GEZET - Film	..... 27
Bericht Ecuador	..... 28 - 29
Rückblick Erntedank	..... 31
Adventsespresso	..... 33 - 34
Adressen Kirchen	..... 35
Ökumene / St.-Paulus	..... 36 - 39
Düt un Dat	..... 40
Veranstaltungen	..... 41 - 42
Familiennachrichten	..... 43 - 45
Kontakte	..... 46 - 47

IMPRESSUM

Unser Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr mit 6.700 Exemplare. Er wird an alle erreichbaren Haushalte unserer Pfarrbezirke kostenlos abgegeben und durch ehrenamtliche Mitarbeiter zugestellt. Es besteht kein Anspruch auf Belieferung. Alle Angaben nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr. Herausgeber sind die Gemeindekirchenräte der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden Stuhr und Varrel.

Redaktion: Bernhard Brand, Eike Fröhlich, Elke Scholz, Dieter Stahl, Robert Vetter (verantw.). Satz: Robert Vetter. Anschriften siehe Adressteil. Der Gemeindebrief unterliegt dem Urheberrecht. Kein unerlaubter Nachdruck, alle Rechte vorbehalten! Druck: Gemeindebriefdruckerei, Gr. Oesingen. Wir freuen uns jederzeit über Themenanregungen. Ideen und Manuskripte bitte an die Kirchenbüros.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 25. Januar

Titelbild: Robert Vetter

Grafiken/Monatssprüche/Jahreslosung: GEP



Weihnachten – das Fest der Liebe und des Friedens?



Liebe Leserin, lieber Leser,

Vielleicht meinen wir deswegen, Weihnachten die Familie um uns scharren zu müssen und dass natürlich ohne die Streitigkeiten, die solche Zusammenkünfte sonst immer prägen. Die Sehnsucht nach vollkommener Harmonie, nach einer Zeit, in der einmal, nur ein einziges Mal alles gut ist, diese Sehnsucht ist Weihnachten besonders stark. Und weil sie fast nie erfüllt wird – Familien sind nun mal wie sie sind und so manches Mal hat man auch gar

keine -, darum ist auch die Enttäuschung, die Traurigkeit, das Gefühl von Einsamkeit so groß und die Selbstmordrate so hoch wie nie im Jahr. Es ist doch aber auch alles so schön: der lauschige Stall, wärmendes Heu, eine sternenklare Nacht, ein Baby, das geboren wird, singende Engel.

Nein, so war es damals nicht, und so muss es heute bei uns auch nicht sein. Ja ein Kind, das Kind Gottes, Gott selbst ist in dieser Nacht geboren, aber nicht in eine Idylle hinein, sondern in die harte Realität des Lebens: In dem Land, in dem Jesus geboren wird, ist Kriegszustand, ein unrechtmäßig besetztes Land, Aufstände und Aufruhr im Land. Dazu ein machtgeltlicher König, der für seinen Machterhalt über Leichen geht, eine Frau, die ungewollt schwanger wird, viel zu jung, in einer fremden Stadt völlig mittellos mit dem Nichtvater Josef, kein Dach über dem Kopf, der Stall als Notlösung wenigstens etwas geschützt zu sein – das ist die Realität um die Geburt Jesu. Und nur wenn ich das



auch sehen kann hinter allem Glitzer und hinter aller Möchte-gern-Idylle, kann diese wunderschöne Weihnachtsgeschichte wertvoll sein, nur dann kann ich erkennen, dass mit der Geburt Jesu etwas Heilsames in die Welt gekommen ist. Unsere Welt macht Angst zur Zeit, der Krieg so nah, der Einsatz von Atomwaffen bedrohlich realistisch, die Gesellschaft gespalten, ganze Wirtschaftszweige bangen um die Existenz, der Klimawandel ist bei uns angekommen, Corona immer noch da.

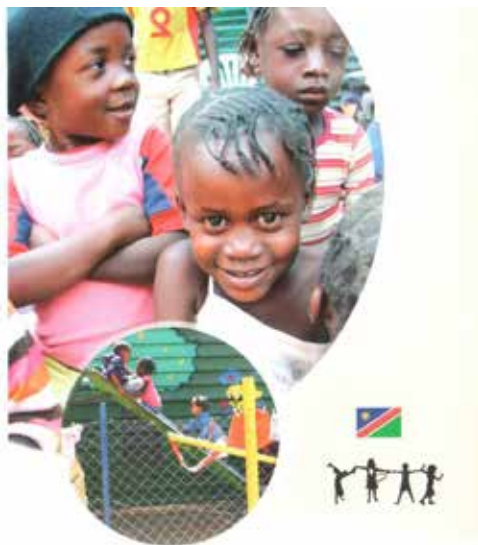
Unsere Realität ist heute eine andere als damals zur Zeit Jesu, aber beide Zeiten verbindet, dass es keine guten Zeiten sind und dass viele Menschen Angst im Blick auf die Zukunft haben und kaum Zuversicht. Weihnachten feiern wir die Geburt Jesu, der heil macht, was zerbrochen ist, der Friede verspricht, wo Unfriede ist, der von der Liebe Gottes spricht, wo nur der Hass von Menschen untereinander zu spüren ist, der gesund macht, was so krank ist in unserer Welt. Das ist der Wert dieses Festes, das ist der besondere Lichtglanz. Und die wichtigste Botschaft ist die des Engels: Fürchte dich nicht! Gott ist da, bei dir. Wer diese Worte in sein Herz lässt, der wird spüren, dass die Zuversicht viel größer ist als die Angst – das ist das Licht von Weihnachten.

Und damit dieses Licht auch wirklich in unseren Herzen ankommt, dafür sind die Adventstage zur Vorbereitung gedacht.

Ich wünsche uns allen eine heilsame Advents- und Weihnachtszeit,

Eure Pastorin Eike Fröhlich

Ortskirchgeld Stuhr



Ein Ausschnitt aus dem Flyer der Katutura Projekte

Auch in diesem Jahr hat der Gemeindegemeinderat sich entschieden die „Katutura Projekte“ in Namibia zu unterstützen. Unsere Unterstützung wird dringend gebraucht. Die Katutura-Projekte unterhalten Schulspeisungen und Kindertagesstätten sowie eine Suppenküche und ein Waisenhaus. Außerdem wird eine Werkstatt betrieben, die alleinerziehenden Frauen hilft, ein Einkommen zu erwirtschaften.

Wenn Sie sich darüber näher informieren möchten, schauen Sie doch mal auf diese Homepage im Internet:

<https://www.dngev.de>

Stete Unterstützung verdient auch die engagierte Konfirmandenarbeit in unserem Entwicklungsraum Delmenhorst, Stuhr und Varrel.

In diesem Jahr waren wir zum zehnten Mal mit den Konfirmanden und Konfirmandinnen in Radstadt/Österreich im Konfirmandencamp – die Fahrt musste aufgrund von Coronaerkrankungen verkürzt werden,

doch sieben gelungene Tage waren es.

Im Jahr 2023 hoffen wir, dass es dann wieder zehn Tage möglich sein werden. Die Kirchengemeinden unterstützen die Konfirmanden und ihre Familien bei den Kosten der Reise, denn finanzielle Gründe sollen niemanden an der Teilnahme hindern. Und das ist allein aus Kirchensteuermitteln nicht zu leisten.



Direkt nach der Taufe auf dem Rossbrand

Genauso verhält es sich bei der gemeinsamen Kirchenmusik der Kirchengemeinden Stuhr und Varrel (siehe beispielsweise auch Seite 15), auch hier sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen.

So bitten wir in diesem Jahr also wieder für drei Projekte um Ihre Unterstützung. Sie haben die Wahl – und können sicher sein, dass jeder Cent ankommt, ganz egal wofür Sie sich entscheiden.

Mit dem jeweiligen Stichwort - Katutura / Konfi-Camp / Kirchenmusik - können Sie uns Ihre Unterstützung zukommen lassen. Dafür nutzen Sie bitte das folgende Konto bei der Kreissparkasse Syke:
Empfänger:

Ev. Kirchengemeinde Stuhr und Stichwort:
Katutura / Konfi-Camp / Kirchenmusik

IBAN: DE10 2915 1700 1190 1796 53
BIC: BRLADE21SYK

Herzlichen Dank!
Ihr Gemeindegemeinderat in Stuhr

Ortskirchgeld Varrel



Ortskirchgeldflyer Varrel

Und wieder geht ein Jahr dem Ende zu und wir bitten mit diesem Flyer um Ihr/Euer freiwilliges Ortskirchgeld. Als kleine und junge Gemeinde sind wir auf Spenden angewiesen. Und deswegen gilt auch weiterhin für das Ortskirchgeld unser Versprechen: Jeder Cent bleibt in Varrel! Im Gegensatz zur gesetzlichen Kirchensteuer geht das freiwillige Ortskirchgeld nicht in den großen Sammeltopf unserer Oldenbur-

gischen Landeskirche und wird von dort aus anteilig verteilt. Vom Ortskirchgeld bleibt jeder Cent in Varrel und wird direkt für die Arbeit vor Ort verwendet.

Danke für Eure Spenden, danke für Euer Vertrauen, dass wir mit Eurem Geld Sinnvolles anstellen.

„Energie sparen heißt Schöpfung bewahren!“ Gesagt ist es leicht, es auch zu tun ist nicht ganz so einfach. Das merken wir wohl alle gerade, aber es ist auch klar, dass es dringend an der Zeit ist. Viel zu lange schon leben wir auf Kosten unserer Erde, schaden ihr mehr, als dass wir sie bewahren. Bei unserem Gemeindehaus gucken wir genau hin: Wo ist Energiesparpotential? Wir möchten unsere Lampen austauschen und alles auf LED umstellen – nur eine von mehreren Maßnahmen. Hierfür soll der eine Teil unseres Ortskirchgeldes in diesem Jahr verwendet werden. Am allerliebsten hätten wir auf dem Kirhdach eine Photovoltaikanlage, aber das ist bei unserer Finanzlage derzeit nicht möglich und bleibt eine Zukunftsvision – noch! Der andere Teil Ihrer/Eurer Spende ist wieder für die Finanzierung unserer Kirchenmusik, für die Chorarbeit und die vielfältige Musik in unseren Gottesdiensten, die schon lange nicht mehr nur aus Orgelmusik besteht.

Wir freuen uns über jeden Betrag - auch über die kleinen Gaben!

Überweist Ihren/Euren Beitrag bitte unter dem Stichwort „Ortskirchgeld“ auf folgendes Konto:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Varrel
Volksbank Syke
DE84291676241307700700

Herzlichen Dank!
Ihr/Euer Gemeindegemeinderat in Varrel

Advent und Weihnachten

In Stuhr und in Varrel wie auch in unserem gesamten Entwicklungsraum gibt es ein buntes und vielfältiges Advents- und Weihnachtsprogramm – etwas Besonderes in einer besonderen Zeit. Immer unter Vorbehalt (ihr wisst schon, Corona tobt immer noch) ist Folgendes geplant:

Wir starten in die Adventszeit am 1.

Beginn der Lichterkirche ist um 17 Uhr.

Für alle Kinder im Grundschulalter ist im Varreler Gemeindehaus an diesem Wochenende ein adventlicher Nachmittag mit Basteln, Singen, Backen angesagt. Und am Sonntag ist dann um 11 Uhr in Stuhr Adventsgottesdienst. Abgeschlossen wird unsere adventliche Gottesdienstreihe am



Weihnachtliche Verse an unseren Kirchen

Adventssonntag (27. November) um 11 Uhr in der Stuhrer Kirche mit einem musikalischen Gottesdienst. Unsere Chöre und der Varreler Bläserkreis werden zusätzlich zu Gesang und Orgel dabei sein. Am 2. Adventssonntag (4.12.) laden wir dann herzlich zu einem adventlichen Tai-zégottesdienst ein, der von Konfirmanden und



Für das Krippenspiel aus dem Koffer

Konfirmandinnen mitgestaltet wird, um 18 Uhr in Varrel. Das 3. Adventswochenende (10. und 11.12.) ist in Stuhr am Samstag durch die Lichterkirche geprägt, das heißt durch die Möglichkeit, sich für Besinnung und Ruhe bei Kerzenschein in die Stuhrer Kirche zu setzen. Im Anschluss sorgen Olga Burmeister an der Orgel und Kirsten Artal mit Gesang für ein adventliches Konzert.

4. Adventssonntag um 11 Uhr in Varrel mit einem Familiengottesdienst mit dem Kinderchor und unserem beliebten Krippenspiel aus dem Koffer. Dieser Gottesdienst ist, wie immer, für jede Altersklasse, richtet sich mit dem Krippenspiel aber insbesondere an Familien mit Kindern von 3 bis 8 Jahren.

Auch die „Lichterweihnacht“ ist geplant, mit neuem Personal, anderer Musik, aber in demselben Stil wie die letzten Jahre auch unter dem neuen Titel „Lichterglanz mit Harfe“ am 23. Dezember um 19 Uhr in der Stuhrer Kirche. Beim Lichterglanz wird die Weihnachtsgeschichte als Lichterweg erzählt und durch über 300 Teelichter dargestellt, dazu Harfenklänge.

Advent und Weihnachten



Alle Lichtwege führen zur Krippe

Das sind Euch zu wenig Gottesdienste, zu wenig adventliche Besinnung? Kein Problem: Auch unsere Adventsessen-

pressos finden wieder statt, mal in Varrel, in Stuhr, in Moordeich, mal in Delmenhorst, immer um 19 Uhr (siehe den Plan S.34), immer draußen.

Wir hoffen sehr, dass nach zwei Jahren Pause in diesem Advent nun endlich wieder unsere Seniorenadventsfeiern stattfinden können. Hierfür laden wir zu zwei Nachmittagen in die Guttscheune ein. Am Mittwoch, dem 7. Dezember, kommen die SeniorInnen der Stuhrer Kirchengemeinde in der Guttscheune in Varrel zusammen, am Donnerstag, dem 8. Dezember, dann die SeniorInnen der Varreler Kirchengemeinde, jeweils von 15-17.30 Uhr. Ein Nachmittag in Gemeinschaft, adventlicher Stimmung, mit Musik und weihnachtlichen Geschichten.

Für den Varreler Seniorenadvent am 8.12. bitten wir herzlich um Kuchen- bzw. Tortenspenden. Am besten kann das Gebackene am Donnerstag ab 13 Uhr direkt in der Guttscheune abgegeben werden. Nach Absprache ist aber auch eine andere Zeit und ein anderer Ort möglich. Für die bessere Planung bitten wir um eine kurze Nachricht, wer eine Torte backt.

Corona hat so einiges neu entstehen lassen. Unsere Treckerweihnacht am Heiligabend gehört dazu, eine tolle Sache mit viel Zuspruch, so dass der Trecker auch in diesem Jahr Heiligabend auf Tour geht



Ochs und Esel freuen sich schon auf das Weihnachtsbühnenstück

(Zeiten und Orte im Gottesdienstplan). Und in Varrel hoffen wir inständig, dass am Heiligabend unsere Familiengottesdienste mit Weihnachtsbühnenstück der Konfis endlich wieder stattfinden können. Ganz traditionell bleiben wir dann Heiligabend spätabends und laden ein zu Gottesdiensten in der Christnacht, jeweils um 23 Uhr in Stuhr und Varrel, in Varrel mit dem Kirchenchor.



Treckerweihnacht auf dem Feld

Das gleiche gilt für den Weihnachtsgottesdienst in der Stuhrer Kirche am 2. Weihnachtstag um 11 Uhr.

Eike Fröhlich und Robert Vetter



Verkauf an jedermann –
aus unserer **Werksfleischerei**

Besuchen Sie uns in dem neuen, modernen Werksladen in Stuhr-Varrel.
Auf Sie warten tolle Angebote und eine
große Auswahl von Fleisch- und Wurstspezialitäten.
Täglich frisch in bekannter Qualität!

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

Schulstraße 95-97 · 28816 Stuhr/Varrel

Telefon 0 42 21 - 98 11 90 · www.bruenings.com



Interessiert Sie der Wert Ihrer Immobilie?

Ihre Immobilie ist Ihnen viel wert, aber passt sie
noch zu Ihnen? Wir beraten Sie gern und erstellen
Ihnen unverbindlich eine Marktwertanalyse –
kostenlos mit diesem Gutschein!*



Gisela Hechler & Volker Twachtmann



Blockener Straße 4
28816 Stuhr

Tel.: 0421 / 95 70 08 10

Fax: 0421 / 95 70 08 19

www.hechler-twachtmann.de · info@hechler-twachtmann.de

*kostenlos für Ein-/Zweifamilienhäuser, Wohnungen & Grundstücke in Stuhr, Weyhe, Bremen, Delmenhorst und umzu

Gutscheinwert: € 299,- · keine Barauszahlung · gültig 1 Jahr ab Erscheinung · Code: GBSV22

Flohmärkte



Die Evangelische Kirchengemeinde Stuhr
veranstaltet den

Stuhrer Frauenkleiderflohmarkt am

Samstag, dem 25. Februar 2023
von **15 – 17 Uhr**

auf **Gut Varrel** in der **Gutscheune**

(für Kaffee und Kuchen ist gesorgt)

Anmeldungen ab **9.01.2023** ab 14 Uhr unter 0421 / 56 14 21

weitere Infos/Hygienekonzept: www.kirche-stuhr.de



Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Stuhr/Varrel

Projektzeit in der Konfirmandenzeit

Für unsere Konfirmand*innen ist Projektzeit. Hier werden Kekse gebacken, die beim Seniorenadvent an den Tassen wiederzufinden sind, aber auch gegen eine Spende, in kleinen Tüten verpackt, angeboten werden. Insgesamt gibt es in unserem Entwicklungsraum 39 verschiedene Projekte für 130 Konfirmanden und Konfirmandinnen.

Eike Fröhlich



Überall im Jugendraum wurde fleißig zugepackt



850 Jahre Stuhr

Im Rahmen der Veranstaltungen zu den Feierlichkeiten „850 Jahre Stuhr“ war auch die Evangelisch-öffentliche Bücherei Stuhr mit einer Aktion für Kinder vertreten.

Dank guter Vorbereitung konnte das Team der Bücherei den zugewiesenen Platz vor dem Rathaus mit Tischen, Bänken, Decken und Partyzelten ausgestalten. Das Wetter spielte mit, den ganzen Tag schien die Sonne und pünktlich um 11 Uhr konnten wir starten. Es dauerte nicht lange und die ersten Kinder probierten unsere Angebote aus.

Das Basteln von Lesezeichen und eines kleinen Malbuches begeisterten Klein und Groß. Ab 12 Uhr war zu jeder vollen



Beim konzentrierten Basteln

Das Fazit am Ende der Veranstaltung – die Resonanz auf die Angebote war durchweg positiv, der Andrang groß und alle hatten Spaß beim Basteln und Lauschen der Geschichten. Für das Team der Bücherei war der Tag ein rundum voller Erfolg.



Das japanische Bilderbuchkino: Kamishibai

Stunde zudem ein Kamishibai, ein japanisches Papiertheater, zu bestaunen. Kinder und Erwachsene lauschten den Geschichten von Leo Lausemaus und dem Gruffelo.



Malbücher entstehen



Evangelische öffentliche Bücherei

Liebe Freundinnen und Freunde der Bücherei!

Wenn dieser Gemeindebrief Sie erreicht, wird der Literaturabend am 17. November schon Vergangenheit sein. Doch für die jüngeren LeserInnen gibt es ein weiteres Angebot:

Weihnachtliches Bilderbuchkino

Am Freitag,
2. Dezember
um 16 Uhr

Treffpunkt
im Gemeindehaus
Stuhrer Landstr. 142
28816 Stuhr



Liebe Kinder,

wir freuen uns, in der Vorweihnachtszeit nun wieder eine Veranstaltung für euch Kinder (ab 3 Jahre) anbieten zu können.

Am Freitag, dem 2. Dezember, zeigen wir ein weihnachtliches Bilderbuchkino. Im Anschluss daran basteln wir gemeinsam noch eine Kleinigkeit zum Mitnehmen für zu Hause. Für Plätzchen und Saft ist gesorgt. Treffpunkt ist die Bücherei im Gemeindehaus um 16 Uhr. Wir freuen uns auf euch und eure Begleitung!

*Das Büchereiteam
ev.buecherei-stuhr@t-online.de*

Buchempfehlungen:



Lieselotte Weihnachtskuh von Alexander Steffensmeier

Oh Schreck! Die Wunschzettel an den Weihnachtsmann sind im Postamt liegen geblieben. Lieselotte springt als Weihnachtskuh ein, um für jeden ein Geschenk zu basteln. Nichts klappt wie geplant, aber dann erlebt sie – das Schönste an Weihnachten ist das fröhliche Zusammensein mit anderen.



Der kleine Schneepflug von Lora Koehler und Jake Parker

Der kleine Schneepflug ist neu im Team und wird von allen belächelt. Weil die großen Trucks sich über ihn lustig machen, trainiert er viel. Und bald hat er die Chance allen zu beweisen, dass er vieles kann und klein sein auch eine Stärke ist.

Öffnungszeiten:

Donnerstag und Freitag von 15 bis 17 Uhr
Während der Weihnachtsferien
ist die Bücherei geschlossen!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr. Wir freuen uns auf ein neues spannendes Lesejahr mit Ihnen!

Ihr Büchereiteam



AUTOHAUS
PLEUS



Neu- und Gebrauchtwagen - Reifenservice – Kundendienst

Autohaus Pleus GmbH ■ An der Schmiede 1-2 ■ 28816 Stuhr-Varrel
Tel. 0 42 21 - 37 17 ■ www.autohaus-pleus.de

Reparaturen aller Fabrikate

 **mysegaes-elektrotechnik**
die zukunft installieren

Johann-Eilers Weg 37 • 28816 Stuhr
Tel.: 04221 /30177 • Fax: 04221 /30755
E-Mail: info@mysegaes-elt.de



JÜRGEN LEHMANN

VERSICHERUNGSBÜRO

Makler für Privat und Gewerbe

**„Ihr Ansprechpartner
in der Nachbarschaft“**



**Varreler Feld 62
28816 Stuhr**
Telefon 04221/58779-11
Fax 04221/58779-15
E-mail: jlehmann@jlvb.de

Bürozeiten:
Mo. – Do. 8:00 – 17:00 Uhr
Fr. 8:00 – 16:00 Uhr
Weitere Termine nach Absprache

In dieser Zeit können Sie z.B. auch kopieren und Faxe verschicken.

Kinder - Advent

Die Kirchengemeinden Stuhr, Varrel und Stephanus laden alle Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren ganz herzlich zu einem Adventsnachmittag ein.



Was musst du tun, um dabei zu sein?
Melde dich bitte bis zum
3. Dezember unter folgendem Link an:
<https://evdel.de/kinderadvent>
 und dann bringst du gute Laune
 und zwei Euro Teilnehmergebühr mit.

Bei Nachfragen wende
 dich gerne an Eike Fröhlich:
 04221-399741,
pastorinfroehlich@gmail.com oder
 über Churchpool

Ein buntes Team aus Jugendlichen und
 Erwachsenen bereitet diesen
 Nachmittag für euch vor und
 freut sich auf euch.

Eike Fröhlich

Singen nach Lust und Laune

Herzliche Einladung
 zum diesjährigen

**„Singen nach Lust und Laune
 spezial“**

Zur Einstimmung auf den Advent mit
 Punsch, Apfel, Nuss und Mandelkern.

Am Mittwoch, dem

30. November um 19.30 Uhr

im Gemeindehaus der Kirchengemeinde
 Stuhr.

*Christine Rauterberg und
 Ute Mahlstädt-Westermann*



Rund um den Bau...

- Planung
 - Umbau
 - Grundwasserabsenkung
 - Neubau
 - Anbau
 - Kellersanierung
 - Kauf
 - Renovierung
 - Grundstücke
 - Modernisierung
- ...sind wir für Sie da!



Johann Hollmann

Hoch- und Tiefbau Grundwasserabsenkungen GmbH

An der Bahn 3
28816 Stuhr

Telefon (0421) 8 40 05-12
Telefax (0421) 8 40 05-29
www.jhollmann.de



Thorsten Meyer
Meister Garten- und Landschaftsbau
Dipl.-Ing. Edla Meyer-Heigel
Garten- und Landschaftsarchitektur
Umweltentwicklung

Am Großen Kamp 5 • 28816 Stuhr
Tel.: (0 42 21) 97 18 68 8
Fax: (0 42 21) 39 43 44
info@gruenart-gartengestaltung.de

- Beratung und Planung
- Steinarbeiten
- Holzarbeiten
- Pflanzenarbeiten
- Wasseranlagen
- Pflegearbeiten
- Licht

www.gruenart-gartengestaltung.de

Tag und Nacht
persönliche Beratung



Hermann Peters Bestattungsinstitut

Erledigung aller Formalitäten bei Behörden,
Aufbahrungen in klimatisierten Räumen,
Überführungen im In- und Ausland,
Erd-, Feuer- und Seebestattungen.

28816 Stuhr, Neuer Weg 76, Tel. 04 21/ 5603 35, FAX: 0421/56 12 54

“Little voices” oder “strong voices” – welcher ist dein Chor?!



Bild: adobe express

Fast ein ganzes Jahr singe, swinge und musiziere ich nun mit den drei Kinderchören, die ich im Januar 2022 von Christine Rauterberg übernehmen durfte. Wir haben uns schnell aufeinander

eingespielt und können nun schon auf kleine Auftritte beim Taferinnerungsgottesdienst, beim Sommerfest und beim Lichterfest zurückblicken.

Jetzt, nach fast zwölf Monaten, möchte ich die Chöre neu strukturieren! Ab Januar 2023 wird es nur noch zwei Chöre geben. Diese teilen sich nicht rein nach dem Alter der Sänger*innen auf, sondern nach dem persönlichen Antrieb jedes Kindes. So können die Kinder selbst entscheiden, wie viel Zeit und Mühe sie für das Singen investieren wollen.

Von 16 – 16.30 Uhr proben „little voices“

Dieser Chor eignet sich gerade für jüngere Kinder, Neueinsteiger*innen und Gelegenheitssänger*innen. Hier geht es um das Musizieren von einfachen, schnell einprägsamen Liedern, kleinen Rhythmusübungen und dem Singen aus reiner

Freude. Wir werden singen, wozu wir gerade Lust haben, was die Jahreszeit uns bietet und wonach uns gerade der Sinn steht – Hauptsache, es macht Spaß!

Von 16.30 – 17.30 Uhr proben „strong voices“.

Dieser Chor ist für etwas ambitionierte Sänger*innen, die auch bereit sind, mal über einen längeren Zeitraum sich ein umfangreicheres Stück zu erarbeiten, mehrstimmig zu singen, gern auch mal andere Sprachen zu probieren und manche Perle dann letztlich bei kleinen Auftritten zu präsentieren. Wir werden mit 15 Minuten Stimmbildung bei jeder Probe beginnen, um unser „Instrument Stimme“ so gut wie möglich zu beherrschen und werden dann nach und nach ein buntes Repertoire erarbeiten. Aber auch hier werden trotz der höher gesteckten Ziele der Spaß und das Miteinander natürlich nicht zu kurz kommen.

Die Neustruktur der Chöre wird ab Januar 2023 greifen. Bei Unsicherheit können wir gern zusammen persönlich besprechen, für wen welcher Chor geeignet ist. Bei Fragen oder bei Interesse neuer Sänger*innen bin ich unter

ela.jackisch@kirche-stuhr.de

oder über die App Churchpool erreichbar.

Ela Jackisch

Seit über **25** Jahren für Sie da !



**Die Sozialstation
der Gemeinde Stuhr**



Alten- und Krankenpflege

Am Rathaus 7, 28816 Stuhr, Tel. 0421 / 56 32 73

Bestattungsinstitut

Ernst Warrelmann

Inh. Gerold Warrelmann

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigen aller Formalitäten
- persönliche Beratung Tag und Nacht
- klimatisierte Aufbahrungsräume im eigenen Institut
- Überführungen im In- und Ausland

Im Branden 4

27751 Delmenhorst-Stickgras / Varrel

Tel. 0 42 21 - 3 02 07 • Mobil 0171 - 78 47 248

Lollipops am 17. Dezember

Am 17. Dezember um 16 Uhr findet in der St. Pankratius Kirche in Stuhr, ein Weihnachtsmusical statt.

„Die Lollipops“ vom Bürgerhaus in Fahrenhorst werden das Musical „Die vier Kerzen“ unter der Leitung von Monja Uhde mit Unterstützung von Elke Paul und Thomas Schwenen (Gitarre) aufführen.

Die Kinder und alle Beteiligten freuen sich schon jetzt auf zahlreiche Besucher und Besucherinnen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.



Die „Lollipops“ bei der 850 Jahr-Feier in Stuhr

Rita Huf

CCG am 4. Dezember um 17 Uhr mit dem Bremer Männerchor 62 Gutenberg

VATER UNSER MESSE

von Lorenz Maierhofer sowie weihnachtliche Musik und Weihnachtslieder

Die Konzert-Chorgemeinschaft Stuhr unter der Leitung von Max Börner wird am 2. Advent, dem 4. Dezember um 17 Uhr wieder ein Weihnachtskonzert in der Stuhrer Kirche geben. Der Einlass ist ab 16 Uhr.

Weitere Mitwirkende sind Kirsten Artal, Sopran, und das Collegium Varreliensis. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Robert Vetter



Die Concert-Chorgemeinschaft Stuhr unter der Leitung von Max Börner



Wir sind nah
und für Sie da!



Ihre sk-Apotheken:

1 x in Stuhr
1 x in Huchting
2 x in der Neustadt



sk-Apotheke Pappelstraße · Pappelstr. 53 - 57 · 28199 Bremen · 0421 59 76 44 00

sk-Apotheke in Varrel · Im Graftwinkel 2 · 28816 Stuhr · 04221 39 800 66

sk-Apotheke in Victoria in Huchting · Kirchhuchtinger Landstr. 80 · 28259 Bremen · 0421 58 00 75

sk-Apotheke im Einkaufspark Duckwitz · Duckwitzstr. 55 · 28199 Bremen · 0421 59 75 68 0

Memory

Seniorentagespflege

Stuhr / Moordeich

**Am Tag betreut
und nicht allein...**

...abends nach Hause
und wieder daheim.

Unsere Öffnungszeiten:

montags bis freitags

8.00 - 16.00 Uhr

Stellmacher Str. 7

28816 Stuhr / Moordeich

Tel.: 0421 - 16 88 94 26

Mobil: 0160 - 94 60 88 77

Fax: 0421 - 87 86 78 81

www.seniorentagespflege-memory.de

„... steil oder flach
Ihr Partner rund ums Dach!“



Norman Cordes Dachdeckermeister

**Wärmeschutz Flachdach Fassadenbau
Steildach Bauklempnerei**

Alter Postweg 27 · 28816 Stuhr-Varrel · Tel. 0 42 21 / 28 07 35 · Fax 9 98 33 96

E-Mail: norman@cordes-bedachung.de · www.cordes-bedachung.de

Herrnhuter Stern

Wussten Sie schon, dass der älteste und bekannteste Weihnachtsstern aus Herrnhut in Sachsen stammt? Er wurde bereits um 1820 erfunden. Jeder echte Herrnhuter Stern besteht aus 25 Zacken - 17 viereckigen und acht dreieckigen Spitzen. Und es ist mein ganz persönlicher Lieblingsstern.

Ihren Ursprung haben sie in den Nachfahren der Bruderunität, welche sich nach ihrer Vertreibung aus Böhmen und Mähren in der Oberlausitz niederließen. Dort fanden sie eine neue Heimat in dem von ihnen gegründeten Ort Herrnhut. Eine wichtige Aufgabe dieser evangelischen Freikirche

war schon immer die Missionsarbeit, so dass viele Mitglieder der Gemeinde oft in der Welt verstreut herumreisten. Die Kinder dieser Missionare lebten in dieser Zeit meist in einem Internat in Herrnhut, wo die Gemeinde für ihre Bildung und Erziehung sorgte.

In diesem Internat haben die berühmten Weihnachtssterne ihren Ursprung. Dabei

erfüllte das Bauen der Sterne zweierlei Zweck: Zum einen schulte es das geometrische Verständnis der Kinder, zum anderen diente es als Ablenkung und Trost in der Weihnachtszeit, in welcher die Kinder ihre missionierenden Eltern oft sehr vermissen.

Die wunderschöne Tradition des



Adventsstern-Bastelns behielten die Herrnhuter Kinder auch nach ihrer Schulzeit bei und führten sie in ihren eigenen Familien fort. 1925 wurden die leuchtenden Herrnhuter Sterne dann weiterentwickelt, zum Patent angemeldet und waren bereit,

die Welt zu erobern.

Bei uns hängt einer dieser Sterne im Altarraum der Stuhrer Kirche und im Kirchturm in Varrel. Und eine Entscheidung ist schon gefallen: Wir können und müssen auf vielfältige Weise Energie einsparen, unser Weihnachtsstern aber wird leuchten.

Eike Fröhlich

Monatsspruch
DEZEMBER
2022

Der Wolf **findet Schutz** beim Lamm,
der Panther liegt beim Böcklein. Kalb und Löwe weiden
zusammen, ein **kleiner Junge** leitet sie. «

Sara aber sagte:

Gott ließ mich lachen. «

Monatsspruch FEBRUAR 2023



Die Olligs GmbH
Technik für Ihr Haus

Solar, Bäder, Heizung und alles was das Haus begehrt...



Solartechnik
Pelletsheizungen
Holzheizungen
Brennwerttechnik
Badsanierung

ENERGIE EXPERTEN
Für Ihre Energieeffizienz

Ellhornstraße 10 · 28195 Bremen
Tel.: 0421-171504
www.die-olligs-gmbh.de

Wir sind Preisträger „Innovatives Handwerk 2009“ der Handwerkskammer und der Sparkasse Bremen.



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de



Ersatzteile - Dienstleistungen - Handel

Rudi Silter

Hermann-Allmers-Weg 8 - 28816 Stuhr

Tel. 04221/30074 Fax 04221/3980908 E-Mail: sivabaumaschinen@t-online.de
Mobil 0172/4330074 www.sivabaumaschinen.de

Über den Wolken

„Über den Wolken muss die Freiheit wohl grenzenlos sein“, an dieses Lied von Reinhard Mey hat sich wohl mancher erinnert, als die „Ü60“ im „Airfield“ Restaurant nahe Ganderkesee bei Kaffee und Kuchen beobachteten, wie die Flugzeuge starteten und landeten.

Trotz Absagen wegen Corona und anderer wichtiger Termine war es eine muntere Runde und die Zeit „verflog“ wie im Flug.

Vormerken sollte man sich den 12. Dezember. Da soll das vorweihnachtliche Beisammensein um 19 Uhr in der Kirche in Varrel stattfinden. Nachfragen und Anmeldungen bitte bei



Zwei vergnügte „Ü60“ am Flugfeld

Volker Brasche unter der Telefonnummer
0421 89772691

Ursula Brasche



Ehrliche und faire Beratung liegt uns am Herzen. Seit 50 Jahren
Testen Sie uns – Wir freuen uns auf Sie!



HÖREN & SEHEN

NEU ERLEBEN

Kirchhuchtinger Landstr. 97, 28259 Bremen
Tel. 0421.582339, Fax 0421.5799396
Mail: hundtoptik@online.de

Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage
www.hundt-bremen.com

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 9.00 – 18.00 Uhr
Samstag 9.00 – 13.00 Uhr

OESTMANN & AHRENS

IMMOBILIEN GMBH

www.oestmann-ahrens.de



Immobilien in Stuhr sind gefragt!

Sie sind Eigentümer und möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Sprechen wir darüber! Wir sind seit vielen Jahren hier erfolgreich tätig und betreuen Ihr wertvolles Eigentum immer ganz persönlich! Von der Ermittlung des marktgerechten Preises bis zum Verkauf!

Dafür stehen wir mit unserem guten Namen.

*Jürgen Oestmann &
Thomas Ahrens*



Studriede 79 · 28816 Stuhr-Brinkum

 0421/
89 88 50

Datum	Uhrzeit	Gottesdienste	Ort
So 27.11.22	11.00 Uhr	1. Advent Musikalische Eröffnung der Adventszeit mit unseren Chören und dem Posaunenkreis <i>Pfr Robert Vetter</i>	Kirche Stuhr
Fr 02.12.22	19.00 Uhr	Pop-up Andacht <i>Pfr Robert Vetter</i>	Kirche Stuhr
So 04.12.22	18.00 Uhr	Taizé-Advent (hybrid) <i>Taizé-Team und Konfis</i>	Kirche Varrel
Sa 10.12.22	17.00 Uhr	Lichterkerche In der Stille bei Kerzenschein den Raum genießen, im Anschluss Konzert um 18 Uhr	Kirche Stuhr
So 11.12.22	11.00 Uhr	3. Advent <i>Pfn Ulrike Klank</i>	Kirche Stuhr
So 18.12.22	11.00 Uhr	4. Advent Familiengottesdienst mit dem Krippenspiel aus dem Koffer und dem Kinderchor <i>Pfn Carina Böttcher und Team</i>	Kirche Varrel
Fr 23.12.22	19.00 Uhr	Lichterglanz mit Harfe <i>Ute Mahlstädt-Westermann, Rita Huf und Team</i>	Kirche Stuhr
Sa 24.12.22	14.30 Uhr und 16.00 Uhr	Heiligabend Familiengottesdienst mit Weihnachtsbühnenstück der Konfis (hybrid) <i>Pfn Eike Fröhlich und Team</i>	Guttscheune Varrel
Sa 24.12.22	14.30 Uhr	Treckerweihnacht <i>Pfr Robert Vetter</i> (siehe Seite 6 u 7)	Parkplatz Denkmal des Flugzeugabsturzes/ Grolland/Kuhlen
Sa 24.12.22	15.20 Uhr	Treckerweihnacht <i>Pfr Robert Vetter</i>	Dorfschule Blocken
Sa 24.12.22	16.10 Uhr	Treckerweihnacht <i>Pfr Robert Vetter</i>	Abenteuerspielplatz August-Macke-Str.
Sa 24.12.22	17.00 Uhr	Treckerweihnacht <i>Pfr Robert Vetter</i>	Wiese Nordbruch gegenüber Bäckerei Helmers

Datum	Uhrzeit	Gottesdienste	Ort
Sa 24.12.22	23.00 Uhr	Christnacht mit dem Kirchenchor <i>Pfn Carina Böttcher</i>	Kirche Varrel
Sa 24.12.22	23.00 Uhr	Christnacht mit der Solistin Ela Jackisch <i>Pfr Christoph Martsch-Grunau</i>	Kirche Stuhr
Mo 26.12.22	11.00 Uhr	2. Weihnachtstag <i>Pfr Robert Vetter</i>	Kirche Stuhr
Sa 31.12.22	17.00 Uhr	Zum Jahresschluss mit Abendmahl <i>Pfr Robert Vetter</i>	Kirche Stuhr
So 01.01.23	18.00 Uhr	Zum Jahresbeginn mit persönlicher Segnung (hybrid) <i>Pfn Eike Fröhlich</i>	Kirche Varrel
So 08.01.23	11.00 Uhr	Gottesdienst (hybrid) <i>Pfn Eike Fröhlich</i>	Kirche Varrel
So 15.01.23	18.00 Uhr	Gottesdienst <i>Pfr Ulrike Klank</i>	Kirche Stuhr
So 22.01.23	11.00 Uhr	Gottesdienst <i>Pfn Carina Böttcher</i>	Kirche Varrel
Fr 27.01.23	19.00 Uhr	Pop-up Andacht <i>Pfr Robert Vetter</i>	Kirche Stuhr
So 29.01.23	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pfr Robert Vetter</i>	Kirche Stuhr
So 05.02.23	18.00 Uhr	Taizégottesdienst (hybrid) <i>Taizé-Team</i>	Kirche Varrel
So 12.02.23	11.00 Uhr	Gottesdienst <i>Pfn Ulrike Klank</i>	Kirche Stuhr
Di 14.02.23	19.00 Uhr	Valentinstag mit Single-, Paar- und Familiensegnung, mit dem Gospelchor (hybrid) <i>Pfn Eike Fröhlich</i>	Kirche Varrel
So 19.02.23	11.00 Uhr	Gottesdienst <i>Pfn Eike Fröhlich</i>	Kirche Varrel

Datum	Uhrzeit	Gottesdienste	Ort
Mi 22.02.23	19.00 Uhr	Aschermittwoch Auftakt der Fastenzeit <i>Pfr Martsch-Grunau</i>	Kirche Stuhr
Fr 24.02.23	19.00 Uhr	Pop-up Andacht <i>Pfr Robert Vetter</i>	Kirche Stuhr
So 26.02.23	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pfr Robert Vetter</i>	Kirche Stuhr

Hybrid bedeutet: **Dieser Gottesdienst ist zeitgleich online zu besuchen unter:**

[HTTPS://US02WEB.ZOOM.US/J/87531691567?PWD=YVO1B0FHRSTRTXHVVELHU0JWZDHIQT09](https://us02web.zoom.us/j/87531691567?pwd=YVO1B0FHRSTRTXHVVELHU0JWZDHIQT09MEETING-ID:87531691567) MEETING-ID: 875 3169 1567 KENNCODE: 124252

Adventsespresso

**In der Adventszeit
Espresso-Gottesdienste
an wechselnden Orten
im Entwicklungsraum
(siehe S.33 und 34).**

Taizé

Die Wintermonate sind Taizé-Saison: Wir freuen uns, mit euch wieder unsere meditativen abendlichen Taizé-Gottesdienste zu feiern. Die Termine für euren Kalender: 6. November, 4. Dezember, 5. Februar und 5. März in der Kirche in Varrel immer um 18 Uhr.

Euer Taizé-Team:

*Dieter Stahl, Vivien Wiegmann,
Kirsten Artal, Christine Rauterberg,
Eike Fröhlich/Carina Böttcher*



Andachten

Freitag, 2. Dezember 19 Uhr;
Freitag, 27. Januar 19 Uhr;
Freitag, 24. Februar 19 Uhr;
immer in der Kirche in Stuhr



Gottesdienst am Valentinstag um 20 Uhr

Am 14. Februar ist Valentinstag, der Tag der Liebe. In diesem Sinne möchten wir auch 2022 zu einem besonderen Gottesdienst in unsere Varreler Kirche einladen. Paare mit und ohne Trauschein, verschieden- oder gleichgeschlechtlich, ob nun einen Monat oder 60 Jahre auf gemeinsamen Wegen, aber auch unfreiwillige und überzeugte Singles, Geschwister oder Familien können sich in diesem Gottesdienst segnen lassen. Wir möchten die Vielfalt in den Erscheinungsformen der Liebe feiern. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Der Weg



zum Segen ist ganz unkompliziert. Vor dem Gottesdienst liegt im Eingangsbereich ein Zettel aus, auf den man sich beim Ankommen mit seinen Vornamen einträgt. Während des Gottesdienstes werden dann die zu Segnenden eingeladen, in das Rosenherz zu treten, um den Segen zu empfangen.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle auf ein Glas Sekt, Wasser oder Saft eingeladen. Unser Chor Chorios hat den Gottesdienst fest in seinem Auftrittsplan stehen.

Eike Fröhlich

Taizézeit

Winterzeit ist bei uns in der Kirche Taizézeit. In den Abendgottesdiensten (jeweils um 18 Uhr am 1. Sonntag des Monats) im Dezember, Februar und März gestalten wir eine ganz besondere Art Gottesdienst in besinnlicher, ruhiger Atmosphäre mit viel Kerzenlicht. Statt einer Predigt gibt es kurze Text- und Bildimpulse zu einem Thema. Gebete und das gemeinsame Singen von Taizéliedern (kurze Liedverse, die mehrfach wiederholt werden und so Gebetscharakter haben) runden den Gottesdienst ab. Diese Got-



tesdienste werden von einem Team vorbereitet, zu dem Menschen gehören, für die Taizé eine Herzensangelegenheit geworden ist.

Eike Fröhlich

GEZET-Filme zeigt: Flusskreuzfahrt auf dem Dnepr

10. Januar und 7. Februar
19.30 Uhr im Gemeindehaus in Varrel

Die Ukraine ist im Augenblick wegen des fürchterlichen Krieges in aller Munde. Wir haben 2018 mit einer Flusskreuzfahrt auf dem Dnepr einen kleinen Teil des unzerstörten Landes erleben dürfen: Kiew, Odessa oder Saporischschja: Wunder-schöne Städte - damals noch unzerstört. Die Ukraine weist aber auch eine Vielfalt von Landschaften auf. Weite Teile im Westen sind vom fruchtba-ren Schwarzerdeboden geprägt, der besonders gute Bedingungen für den Getreideanbau aufweist. Der Osten dagegen ist weitaus stärker industrialisiert; das liegt vor allem



Der Maidan in Kiew
an den reichen Kohlevorkommen im Gebiet
von Donesk.



Der Dnepr in Kiew

Die Hauptschlagader der Ukraine ist der Fluss Dnepr, mit 2.200 km nach Wolga und Donau der längste Fluss Europas. Er teilt das Land auch in einen westlichen und östlichen Teil, die beide jahrhundertlang unterschiedlichen Einflüssen unterworfen waren. Erst seit 1991 ist die Ukraine mit dem Zerfall der Sowjetunion ein unabhängiger Nationalstaat. Der jetzige Einmarsch Russlands versucht, auch dies wieder rückgängig zu machen.

Gert Zittlosen

Sembrar Esperanza

„Sembrar Esperanza“ – „Hoffnung säen“ heißt die Organisation, bei der ich (*Angelos Nikolaidis, Teamer Jugendarbeit, Sohn von Pastorin Eike Fröhlich, Anm. der Redaktion*) ein Jahr lang als Freiwilliger in Ecuador tätig sein darf. Ziel dieser Organisation ist die Unterstützung der benachteiligten Bevölkerung in Pomasqui und anderen naheliegenden Ortschaften nördlich der Großstadt Quito. Durch verschiedene Umwelt- und Sozialprojekte wird dies umgesetzt. Ich selbst wohne in einer WG direkt bei der Organisation und konnte bereits bei vielen der Projekte dabei sein und mithelfen.

Herzstück der Organisation ist die finanzielle Unterstützung von über 200 Familien. Durch Patenschaften werden Kinder monatlich finanziell unterstützt. Das Geld dient dabei ausschließlich der Ausbildung und Gesundheit der Kindes. Durch die Pandemie hat sich jedoch die Situation vieler dieser Familien sogar verschlechtert. Es ist schwerer als zuvor, eine feste Arbeit zu finden und damit ein festes Einkommen zu sichern.

Einer meiner Aufgaben ist es, Briefe, die Patenkinder halbjährlich an ihre Paten in der Schweiz schicken, vom Spanischen ins Deutsche zu übersetzen, bei denen ich neben Dankbarkeit und Hoffnung auch über viele Schwierigkeiten lese. Da jede Familie insgesamt 15 Halbtage im Jahr bei der Organisation mithelfen muss, arbeite ich oft mit Müttern und Vätern dieser Familien in verschiedenen Projekten zusammen.

Diese Familien werden jeweils einmal im Jahr von Silvana, einer wichtigen Mitarbeiterin in der Organisation, besucht. Wenn ich sie frage, antwortet sie mir, dass es ihr größter Traum sei, in der Organisation weiterarbeiten zu können, um die Familien,

die es am nötigsten haben, weiterhin zu unterstützen. Ich hatte die Ehre, Silvana bei ihren Hausbesuchen zu begleiten und möchte die Begegnung mit einer der Familien beispielhaft schildern. Jede dieser Familien hat ihre ganz unterschiedlichen individuellen Probleme, mit denen sie zu kämpfen hat.

Die Familie, die wir besuchen, wohnt nur etwa zwei Straßen von mir entfernt. Sobald wir ankommen, werden wir direkt freundlich empfangen. Wir folgen einer netten Frau durch den Eingang, der aus einem Loch im Stein besteht, ohne Tür, und weiter eine Steintreppe hinunter in eine Art dunklen Keller, in dem die Familie wohnt. In der Mitte des Raumes steht neben einem einfachen Etagenbett und einem Schrank ein alter, dicker, kaputter Fernseher auf Steinklotzen, die man sonst nur auf der Baustelle sieht. Das Dach besteht nur aus einer Metallplatte, die oben drauf liegt, und an den Rändern sind große Spalten, durch die alles hindurchkommt, nicht nur die Sonnenstrahlen, sondern auch Regen und Kälte. In der Ecke befinden sich zwei alte kleine Sofas, auf die wir uns setzen. Die Frau (30) fängt an, uns von ihrer Situation zu erzählen:

Ihr Vater ist als Alkoholiker gestorben, worauf ihre Mutter sich entschied, sie und ihre acht Geschwister zu verlassen, da sie sich nicht weiter um ihre Kinder kümmern wollte. Die Kinder blieben in einem schlechten finanziellen und psychologischen Zustand zurück, da niemand sie wollte. Sie erzählt uns, dass sie sich dafür entschied, die Rolle der Mutter für ihre jüngeren Geschwister zu übernehmen. Mittlerweile sind vier der Geschwister ausgezogen. Sie lebt jetzt im Haus zusammen mit vier kleineren Geschwistern und zwei eigenen Kindern. Der Vater ihrer beiden Kinder

Sembrar Esperanza

entschied sich, nicht mit der Familie zu leben, unterstützt ihr älteres Kind monatlich aber mit ein wenig Geld. Ihrem drei Monate alten Kind, das sie während des

Gesprächs in ihren Armen wiegt, möchte der Vater jedoch kein Geld mehr geben.

Ihr älteres Kind (8) ist eines der Patenkinder, das monatlich finanziell unterstützt wird. Trotz dieser Unterstützung wird die Situation

jedoch jeden Tag schwieriger. Die Frau erzählt uns traurig, dass sie keine feste Arbeit findet und es Tage gibt, wo sie nicht genug Geld haben, um Grundlebensmittel zu kaufen und stattdessen den Tag ohne Essen verbringen müssen. Während sie erzählt, kommen ihr Tränen in die Augen, die sie jedoch schnell wieder unterdrückt. Später zeigt sie uns die ganze Wohnung. Wir folgen ihr eine weitere Treppe nach unten, die nach draußen führt (die Familie wohnt an einem Abhang). Hier zeigt sie uns, wo sie sich waschen, da sie keine Dusche haben. Auch ein Klo gibt es hier nicht. Dafür müssen sie in ein anderes Gebäude gehen. Wir folgen ihr in einen anderen Raum, die Küche. Sie erklärt uns, dass sie noch vor ein paar Jahren nur in diesem Raum gelebt haben.

Silvana hat mir vorgeschlagen, zu Weih-

nachten den Familien Essenspakete im Wert von je etwa 30 Dollar zu schenken mit Grundnahrungsmitteln wie Hafer, Zucker, Mehl, Linsen, Öl...



Die Frau mit ihrer jüngeren Schwester, ihrem Sohn und ich.

Mir hat die Idee sofort gefallen, doch ich brauche dafür Ihre Hilfe. Ich würde mich sehr über Spenden freuen. Mit dem Geld möchte ich für die Familien einkaufen und Essenspakete in der Adventszeit überreichen. Je mehr Geld zusammenkommt, desto mehr Familien können wir damit eine Freude bereiten. Natürlich werde ich im nächsten Gemeindebrief darüber berichten.

Ich bedanke mich im Voraus für Ihre Spende!

Überweisungen bitte an:

Angelos Nikolaides
 Stichwort: Hoffnung säen
 Volksbank eG Syke
IBAN: DE59 2916 7624 1305 5623 00
BIC: GENODEF1SHR

Angelos Nikolaides



Familie Fischer - Kladdinger Str. 11 - 28816 Stuhr

Frische Rohmilch und regionale Produkte zur Selbstbedienung

24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr geöffnet!

ZEITLOS SCHÖN
by Zeinab

Medizinische Fußpflege/Kosmetik

ZEITLOSSCHÖN_BY_ZEINAB
MOORDEICHER LANDSTRASSE 24 · 28816 STUHR
RUFEN SIE UNS AN! TELEFON: 0421-59 61 64 0

KOSMETIK

UNSERE LEISTUNGEN

- ✓ Medizinische Fußpflege
- ✓ Kosmetik

Termine nach
Vereinbarung

*Neukunden
sind herzlich
willkommen*

Und so war Erntedank in Varrel

Auf Gut Varrel fanden sich eine gut gefüllte und geschmückte Scheune, eine Zwillingstaufer, der Delmenhorster Posaunenchor, der Chor Chorios, Dank- und Loblieder, zwei Pastorinnen und statt einer Predigt

ein anschauliches und unterhaltsames Anspiel, in dem das Dankeschön in Person zu Wort und Tat kam.



Das Dankeschön - gespielt von Margrit Unger (rechts) hilft mit einer Lupe aus.
Vivien Wiegmann spielte die alte Dame



Der Erntedankaltar beim Schulgottesdienst

Die Maus Frederik stand im Mittelpunkt des Schulerntedankgottesdienstes in der Varreler Kirche.
Eike Fröhlich

Und so war Erntedank in Stuhr

In der Stuhrer Kirche kamen zahlreiche Menschen zusammen, um gemeinsam den Erntedankgottesdienst zu feiern. Das von der Bäckerei Helmerts gestiftete Erntedankbrot wurde nach dem Gottesdienst geteilt und von den Gottesdienstbesuchern und -besucherinnen mitgenommen. Im Turmraum lockten warme Getränke und fertig belegte Brote, die von fleißigen Händen

vorbereitet worden waren. Die Erntekrone hatte die Landjugend Hasbergen-Stuhr gebunden.
Robert Vetter



Der Altarraum zu Erntedank



Auch einige Sitzplätze waren vorbereitet worden



Einserabi, Zweierkajak, Dreierkette.

Gemeinschaft heißt, überall füreinander da zu sein. Deshalb fördern wir Bildung, Freizeitangebote und Vereinssport in der Region.

Gemeinsam #AllemGewachsen

Adventsespresso

Immer wieder abends in der Adventszeit öffnet sich an einem anderen Ort ein Türchen mit einem Gottesdienst – wie ein Espresso – kurz, knackig und einfach wohltuend: unser Adventsespresso. Die Gottesdienste dauern etwa 15-20 Minuten, sie werden immer draußen gefeiert und finden bei jedem Wetter statt (ihr wisst ja: Es gibt kein schlechtes Wetter, sondern nur schlechte Kleidung). Und da die Gottesdienste nur kurz sind, geht's im Stehen. Wer sitzen muss oder möchte, sorgt bitte für einen eigenen Klappstuhl. Mal haben wir sicherlich mehr Licht, mal weniger: Das

Mitbringen von Laternen oder Taschenlampen kann durchaus sinnvoll sein. Der Adventsespresso öffnet jeden Abend um 19 Uhr seine Türchen und bietet einen kleinen Moment adventlicher Gemeinschaft und Besinnung. Wir freuen uns auf diese Momente in der Adventszeit und auf die verschiedenen Treffpunkte in unserem Entwicklungsraum Delmenhorst, Stuhl und Varrel.

Termine und Orte findet ihr auf der nächsten Seite, einfach umblättern.

Eike Fröhlich



So kann es aussehen - oder ganz anders

Adventsespresso: Orte und Termine

Sonntag	27.11.	Auftakt zum 1. Advent: Radio 90vier, Annenheider Straße 159, Delmenhorst
Donnerstag	1.12.	Familie Wieting, Pestalozziweg 76b, Delmenhorst
Freitag	2.12.	Familie Giordano, Neue Wurth (gegenüber Nr.1), Varrel
Montag	5.12.	Familie Strauch, Am Donneresch 52, Delmenhorst
Dienstag	6.12.	Familie Jastremsky, August-Hinrichs-Straße 20, Varrel
Mittwoch	7.12.	Familie Schewe, Grüne Straße 48, Delmenhorst
Donnerstag	8.12.	Familie Bülders, Weidenstraße 26, Stuhr
Freitag	9.12.	Familie Borchers, Im Eichengrund 16, Ganderkese
Montag	12.12.	beim Gasthof Schierenbeck, Bremer Straße 327, Delmenhorst
Dienstag	13.12.	Familie Gonsior, Irenenstraße 6, Delmenhorst
Mittwoch	14.12.	Tagespflege Donath, Senioren-WG, Eichendorffweg 25, Varrel
Donnerstag	15.12.	Familie Winkelmann, Hexendeich 31 (Ecke Pillauer Straße), Moordeich
Freitag	16.12.	Familie Behrens, Bei den Eichen 33+35, Varrel
Montag	19.12.	Familie Becker, Mühlenkamp 76, Delmenhorst
Dienstag	20.12.	Familie Ziemann, Im Graftwinkel 35, Varrel
Mittwoch	21.12.	Familie Hampel, Brauenkamper Straße 92a, Delmenhorst
Donnerstag	22.12.	Abschluss am Backhaus auf Gut Varrel

Unsere Kirchen



St.-Stephanus-Kapelle
Stickgraser Damm 136,
27749 Delmenhorst



Bungerhof
Emmaus-Kapelle
Stedinger Str. 244,
27753
Delmenhorst



Hasbergen
St.-Laurentius Kirche
Hasberger Dorfstraße 70,
27751 Delmenhorst



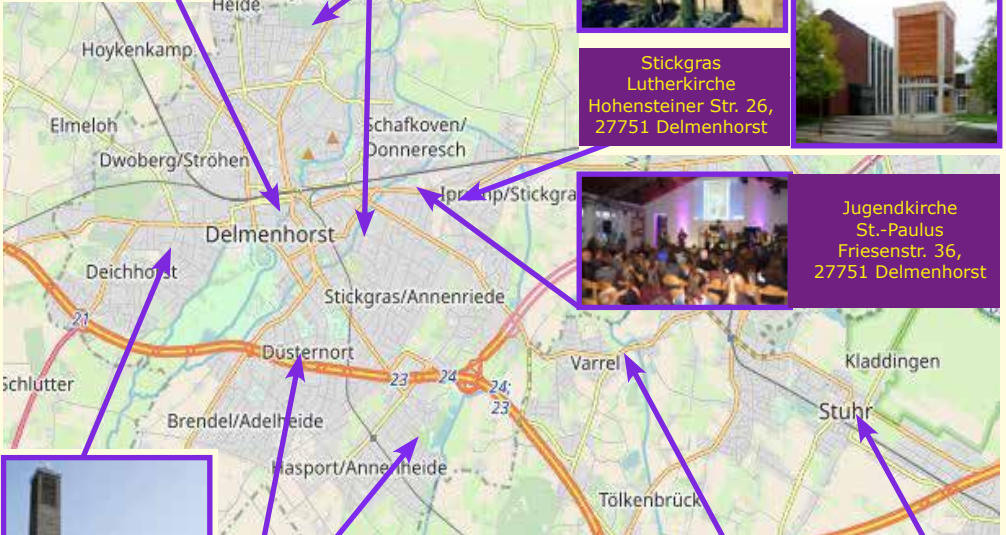
Stadtkirche/
Citykirche
Kirchplatz 20,
27749
Delmenhorst



Stickgras
Lutherkirche
Hohensteiner Str. 26,
27751 Delmenhorst



Jugendkirche
St.-Paulus
Friesenstr. 36,
27751 Delmenhorst



Deichhorst
Heilig-Geist-Kirche
Deichhorster Str. 5,
27753 Delmenhorst



Hasport
St.-Johannes-Kirche
Hasporter Allee 215,
27755
Delmenhorst



Varrel
St.-Petrus-Kirche
Varreler Landstr. 69-71,
28816
Stuhr



Stuhr
St.-Pankratius-Kirche
Stuhrer Landstr. 142,
28816
Stuhr



Düsternort Kirche „Zu den Zwölf Aposteln“ Breslauer Str. 84, 27755 Delmenhorst



Festhochamt - Pfarrerwechsel

Am 2. Oktober ging unser langjähriger Pfarrer Helmuth Schomaker nach 38 Jahren Dienst in St. Paulus in den wohlverdienten Ruhestand.

Ihm folgt Pater Sajive Varghese Malialkal, MS aus Kerala in Indien als neuer Pfarrverwalter. Dieser Wechsel wurde im Rahmen eines Festhochamtes von Dechant Guido Wachtel in St. Paulus zusammen mit den Dekanatspfarrern unter dem Leitwort „Glaube, Hoffnung und Liebe: für eine lebendige Kirche“ vollzogen.

Im Anschluss fand im festlich



Pfarrer Schomaker (3.v. links), Pater Sajive (8. v. links) und Dechant Guido Wachtel (6. v. rechts) mit den Dechanatspfarrern und MessdienerInnen

geschmückten Gemeindesaal ein Empfang für die geladenen Gäste und die Mitglieder der Gemeinde St. Paulus statt.

In der Festrede dankte die erste Vorsitzende des Pfarrgemeinderates Pfarrer Schomaker für seine Arbeit und erinnerte an einige besondere Ereignisse während seiner Leitungszeit wie den Erweiterungsbau des Gemeindehauses, den Einbau der bunten Glasfenster mit den Darstellungen der göttlichen Tugenden, die Erhebung von einer Kapellengemeinde zur Pfarrgemeinde, die Erweiterung des Kindergartens. Darüber hinaus würdigte Frau Stahl die Wegbegleiter, die Pfarrer Schomaker haupt- und ehrenamtlich im Laufe der Jahre unterstützt haben.

Zum Abschied erhielt Pfarrer Schomaker ein von den Gemeindemitgliedern persönlich gestaltetes Foto-Album, einen Stuhler Präsentkorb mit Köstlichkeiten

aus der Region und einen Gutschein einer Konditorei aus Moordeich.

Danach hieß Frau Stahl Pater Sajive im Namen der St. Paulus Gemeinde sehr herzlich willkommen und dankte für den schönen Beginn während der zweimonatigen Kennenlernphase. Im Hinblick auf das Leitwort - Glaube, Hoffnung und Liebe - für eine lebendige Kirche, so betonte Frau Stahl, würde Pater Sajive eine gute Grundlage in St. Paulus vorfinden und betonte, dass sich die Gemeinde schon sehr darauf freue, mit Pater Sajive gemeinsam in diese

Richtung zu gehen.

Als Willkommensgeschenk überreichte Frau Stahl Pater Sajive einen Stuhler Präsentkorb mit Köstlichkeiten aus der Region und eine Informationsbroschüre über Stuhr.

Weitere Redner aus den Wirkungsstätten von Pfarrer Helmuth Schomaker und Pater Sajive folgten. Danach klang der Nachmit-



Pfarrerin Eike Fröhlich (rechts) und Pfarrer Robert Vetter (links) gratulieren Pater Sajive (Mitte) im Namen der evangelischen Nachbargemeinden

tag bei Kuchen- und Salatbuffet in gemütlicher Runde aus. Dank der vielen helfenden Hände war es ein sehr gelungenes Fest.

Marianne Gärtner-Frank



Dekanatswallfahrt nach Bethen

Nach zwei Jahren Corona-Pause hat sich unser neuer Pfarrverwalter, Pater Sajive, entschlossen, zusammen mit Pfarrer Laach eine kleine Wallfahrt zu organisieren.

Zeit für die Vorbereitungen stand praktisch keine zur Verfügung. Deshalb mussten die Pilger in diesem Jahr nicht wie früher 27 Kilometer in drei Etappen laufen, sondern es kam ein top moderner Bus zunächst zur



Kirche St. Marien in Bethen

St. Paulus Gemeinde, nahm sechs PilgerInnen auf, fuhr weiter zu St. Christophorus und zum S c h l u s s nach St. Marien in Delmenhorst. Nun waren wir etwa 43 PilgerInnen und zwei Geistliche.

Das Wetter war fantastisch und alle guter Laune. Unterwegs wurden einige Lieder und Gebete aus unserem Pilgerbüchlein gesungen und gesprochen.

Gegen 14 Uhr trafen wir bei der St. Marien Basilika mit ihrer Gnadenkapelle ein. In einem nahen gelegenen Café stand schon Kaffee, Tee und super leckere Torte bereit - also zog es die Pilger dorthin.

Nach dieser schönen Stärkung ging es dann zur Gnadenkapelle. Pfarrer Laach erläuterte zunächst die Geschichte dieses nördlichsten Wallfahrtsortes in Deutschland, dann folgten Gebet und Gesang vor dem Gnadenbild. Alle hatten auch Zeit für eine persönliche Stille.

Um 16 Uhr fand dann das Festhochamt statt. Mit einem Prozessionskreuz und unserer eigens erstellten Wallfahrtskerze zogen die Priester ein. Der Gottesdienst war sehr feierlich.

Leider stürzte eine Lektorin beim Verlassen des Altarraumes. Eine Krankenschwester war vor Ort. Zum Glück ist nichts Ernsthaftes passiert.



Beim Festhochamt in Bethen

Als alle sich wieder im Bus eingefunden hatten, ging es fröhlich zurück.

Leider blieb dann der top moderne Bus auf der Auffahrt zur A28 liegen. Die Pneumatik war wohl defekt. Aber das Unternehmen hat wirklich sehr schnell reagiert und alle mit einem Ersatzbus abgeholt.

Die restliche Fahrt verlief störungsfrei.

Es war eine kurze Wallfahrt, aber alle haben diesen Tag sehr genossen!

Maria Stahl

Erntedank

Unter dem Motto „Unser tägliches Erntedankfest: „Tischgebet“ fand in St. Paulus ein Familiengottesdienst statt. Jede Familie erhielt einen Zettel mit einer Bastelanleitung für einen Gebetswürfel. Auf jeder Würfelseite fanden sich verschiedene Tisch- und Dankes-Gebete, die während des Gottesdienstes gemeinsam gebetet wurden.

Die Lesung Lukas 12, 15b-21 handelte davon, dass das Leben des Menschen nicht nur von seinen gesammelten Schätzen abhängt. Man solle Schätze nicht nur für sich selbst sammeln, (*Forts. S. 37*)



Aus dem Gemeindeleben

(Fortsetzung v. S. 36) sondern reich sein vor Gott. Die Menschen würden öfter beschenkt werden, aber würde dafür auch öfter gedankt werden?

Ein tägliches Erntedankfest kann ein Tischgebet sein, wie z.B. „Komm, Herr Jesus, sei unser Gast und segne, was du bescheret hast.“ Oder



Erntedankschmuck

ein Dankesgebet wie: „Wir wollen danken für unser Brot. Wir wollen helfen, dem, der in Not. Wir wollen schaffen, die Kraft gibst du. Wir wollen lieben, Herr, hilf dazu.“

Am Ende des Gottesdienstes wurden die Kinder gebeten mit ihren Eltern aus den Zetteln einen Gebetswürfel zu basteln und zum nächsten Familiengottesdienst am ersten Advent, Sonntag, dem 27. November mitzubringen. *Christiane Richter*

Marianne Gärtner-Frank

Frauengemeinschaft

Die Frauengemeinschaft hat Themen für die gemeinsamen Abende für das nächste Jahr gesammelt und die Termine festgelegt. Neben wiederkehrenden Themen ist auch Neues in die Planung eingeflossen, so zum Beispiel im Januar ein Lyrikabend.

Nach heutigem Stand der Planung werden alle Termine im Gemeindesaal in St. Paulus stattfinden. Im Monat Juli ist Sommerpause!

Auch das Organisations-Team „Was ist los“ hat die Themen-Planung für das Jahr 2023 mit neuen und bewährten Ideen

abgeschlossen und Termine festgelegt.

Neu ist, dass „Was ist los“ nun immer dienstags statt montags stattfinden wird. Beginn ist jeweils um 15:30 Uhr. Am ersten Termin im Januar, Dienstag, den 17.01.2023, wird Pater Sajive, der neue Pfarrverwalter von St. Paulus, im Anschluss an die heilige Messe einen Vortrag halten. Für einige Veranstaltungen werden Eintragungen am Schwarzen Brett erforderlich sein.

Auch Ausflüge in die nähere Umgebung Bremens sind geplant. Der Gemeindebus für den Fahrdienst steht zur Verfügung. Anmeldungen wird das Pfarrbüro entgegennehmen.

Marianne Gärtner-Frank

Tanzgruppe St. Paulus

Unter dem Motto – bleib jung, bleib in Schwung – treffen sich Tanzbegeisterte jeweils dienstags zwischen 14:30 Uhr und 16:00 Uhr in St. Paulus, Moordeich. Die Freude an Bewegung und Rhythmus stehen im Mittelpunkt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Getanzt wird nach abwechslungsreichen Melodien mal im Kreis, in der Gasse, aber auch Linedance, Square und Gesellschaftstänze in verschiedenen Aufstellungen und Figuren sind dabei.

Komm' vorbei zu einer Schnupperstunde – ob allein oder mit Partner. Weitere Informationen gibt es unter der Telefon-Nummer: 04206 – 298549

Maria Stahl/Marianne Gärtner-Frank

Aus dem Kindergarten

Am 13. Januar 2023 findet in der Zeit von 15 – 17 Uhr im Kindergarten von St. Paulus ein „Tag der offenen Tür“ statt. Interessierte Eltern und ihre Kinder sind



Ausblick

herzlich eingeladen, den Kindergarten zu erkunden und mit der Leiterin oder den Erzieherinnen ins Gespräch zu kommen.

C. Richter / M. Gärtner-Frank

Sternsinger-Aktion

Das Motto der Aktion Dreikönigssingen 2023 wird sein: „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“. Im Mittelpunkt der diesjährigen Aktion steht der Kinderschutz, denn trauriger Fakt ist: Weltweit leiden Kinder unter Gewalt. Und dagegen setzen sich die Sternsinger*innen in diesem Jahr besonders ein.

In Asien, der Schwerpunktregion der Sternsingeraktion 2023, zeigt das Beispiel der ALIT-Stiftung in Indonesien, wie mit Unterstützung der Sternsinger*innen Kinderschutz und Kinderpartizipation gefördert wird. (Quelle: www.sternsinger.de)

1959 wurde die Aktion Dreikönigssingen erstmals gestartet. Inzwischen ist sie die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. Mit dem Kreidezeichen

20*C+M+B+23

bringen unsere Mädchen und Jungen in den Gewändern der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen in unserer Gemeinde und sammeln für Not leidende Kinder.

Die Aussendung der Sternsinger ist geplant am Samstag, dem 7. Januar 2023.

G. Kühn / M. Gärtner-Frank

Termine:

01.12. - 15:30 Uhr – Café Klönschnack

07.12. - 20 Uhr, Frauengemeinschaft

– Adventfeier

24.12. 16 Uhr, Krippenfeier für Kinder,
18 Uhr Christmette

05.01. – 15:30 Uhr – Café Klönschnack

07.01. – Sternsinger

11.01. – 20 Uhr, Frauengemeinschaft
– Lyrikabend

13.01. 15 – 17 Uhr, Kindergarten

St. Paulus - Tag der offenen Tür

17.01. – 15:30 Uhr „Was ist los“ –

Hl. Messe, Kaffeetrinken und

Vortrag von Pater Sajive

02.02. – 15:30 Uhr - Café Klönschnack

08.02. – 20 Uhr, Frauengemeinschaft
– Ernährung

Folgende Aktivitäten finden normalerweise regelmäßig in unserer Gemeinde statt:

Wöchentlich:

Montag 19:30 Uhr Kirchenchor

Dienstag 14:30 – 16 Uhr

Seniorentanzgruppe

Donnerstag 17 – 18:30 Uhr Spielkreis
der Erwachsenen / (außer 1. Do)

Freitag 17 – 18:30 Uhr Spielkreis der
Erwachsenen / Boccia-Club

Monatlich:

Dienstags nach Bekanntgabe 15.30 Uhr:

Seniorenachmittag / Was ist los?

meist 2. Mittwoch im Monat 20.00 Uhr:

Frauengemeinschaft

erster Donnerstag im Monat

15.30 -17.30 Uhr „Café Klönschnack“

Aufgrund der Coronasituation

müssen wir Sie bitten, bei

Interesse sich bitte im Pfarrbüro

unter Tel: 0421/ 561046

zu melden.

Öffnungszeiten:

Mi + Do 8.30 bis 13.00 Uhr,

Fr. 9.00 bis 12.00 Uhr und

14.00 bis 17.00 Uhr

e-mail: pfarrbuero@st-paulus-stuhr.de

Lütt beten op platt

Manche Lüür hevt gräsig Schiß in `t Krankenhaus to gohn um sick operieren to laten.

Een Kirl ronnt ut den Operationssool in sein „Achternopenhemd“ op den Flur.

Een Schwester holt em fast un froogt, wat possiert wär.

„De Operatiosschwester hett seggt: Man ganz ruhig, wat all scheef gohn.

Un wenn dat ok dat eerste Mol is – se kriegt dat seker hen!“

„Dat is doch beruhigend“ antert de Schwester.

„Nee, nee“ meent de Kirl „dat hett se jo to den Doktor seggt, de mi operieren scholl!“

vun Margrit Unger

Besopener Appelkoken

Dat geiht so:

Wi mookt enen Mörbdeegbodden vun
 180 g Mehl,
 125 g Zucker,
 80 g Boddern,
 ½ Tl. Backpulver,
 1 Ei,
 n´ Spier Solt.
 - 2 Pund Appels (Elstar) ward raspelt. -
 ½ l Wien,
 ¼ l Woter,
 200g Zucker,
 2 P. Vanilljezucker +
 2 P. Vanillje-Puddingpulver ward kookt
 un mit de Appels mengeleert.
 Op den Bodden geven un
 1 Stünn bi 180° backen.

- An besten enen Dag vörher moken! -

An annern Dag mit 2 Pott Slagroh
 un 10 Eetlöpel Klötenkööm övertrecken.

Verkloorn:

Trunkener Apfelkuchen

Bodden geven - Kuchenteig geben;
 Klötenkööm - Eierlikör;
 mengeleren - vermischen;
 Mörbdeeg - Mürbeteig;
 Slagroh - Schlagsahne;
 böört - hebt;
 Lücht - Kerzen;
 Telgen - Zweige

*

De Dannenboom steiht still inne Eck.
 He rekt sien Telgen, böört sien Lücht,
 un wiest Jo all mit hellen Schien
 den Weg in´t nee´e Jahr!

*

Veel Pläseer bi´t Lesen
 un goden Aptiet
 Platt ☺ Katt

Annemarie Schumacher



Veranstaltungen in Stuhr

Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindehaus Kirchengemeinde Stuhr

Mittwoch	19.00 Uhr	Doppelkopfrunde (am 1. Mi.: 1.06./ 6.07. / 3.08.)
	17.30 Uhr	Flötenkreis, Leitung: Eva Njiki (0421) 89 75 46 78
Donnerstag	10.00 Uhr	Frauenvormittagskreis (am 2. und 4. Donnerstag des Monats)

Öffnungszeiten der Bücherei:

Donnerstags und Freitags 15 - 17 Uhr GEÖFFNET trotz CORONA
Vorlesen, Basteln, Spielen für Kinder ab drei Jahren entfällt

**Laden Sie die App churchpool auf Ihr Smartphone,
für Nachrichten aus Ihrer Gemeinde**



**Unsere Gemeinden
haben eine App!**

Neuigkeiten 📱, Gebetsimpulse 😊,
Gruppen 🗨️ und vieles mehr
direkt auf dem Smartphone.




Laden im
App Store

JETZT BEI
Google Play

Gott sah alles an,
was **er** gemacht hatte: Und **siehe**,
es war **sehr gut.** «

GENESIS 1,31

Monatsspruch JANUAR 2023

Veranstaltungen in Varrel

Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindehaus Kirchengemeinde Varrel

Montag	19.30 Uhr	Kirchenchor
Mittwoch	16.00 - 16.30 Uhr	Chor „little voices“ (siehe Seite 15)
	16.30 - 17.30 Uhr	Chor „strong voices“ (siehe Seite 15)
	20.00 Uhr	Männergruppe „Auszeit“ (jeden 3. Mittwoch im Monat) Kontakt: Fritz Gerstner (04221) 3285
Donnerstag	15.00 Uhr	Frauenkreis (vierzehntäglich)
	15.00 Uhr	Bastelkreis (vierzehntäglich)
	19.30 Uhr	Gospelchor
	18.30 Uhr	Ü-60-Ausflügler (jeden 1. Donnerstag im Monat) Volker Brasche (0421) 89772691



**Unsere Gemeinden
haben eine App!**

Neuigkeiten 📱, Gebetsimpulse 🙏, Gruppen 💬 und vieles mehr
direkt auf dem Smartphone.

Downloade jetzt die
Churchpool App!

Fläche mit Handykamera scannen 📷



Seniorenservicebüro:

Montag bis Freitag von 9 - 16 Uhr, Bremer Str. 7 in Brinkum (1.Obergeschoss)
Tel.: 0421/ 898 33 44

Hospizverein Stuhr e.V.

Wir kommen gerne! Wir sind für Sie da!
Wir nehmen uns Zeit für Sie!
Tel.: 0151 - 75012431

Arbeit durch eine Spende unterstützen.
Sparkasse Syke
BIC: BRLADE21SYK
IBAN: DE72 2915 1700 1012 0335 75

Wir freuen uns, wenn Sie unsere

Seniorenbeirat:

1. u. 3. Dienstag im Monat von 9 - 12 Uhr, im Rathaus Stuhr, Blockener Str. 6, Zim.
232, Tel.: 0421/ 56 95 232 **Vorsitzende:** Dagmar Bischof; Tel.: 0421 / 89 54 28

Familiennachrichten aus Varrel

Wir gratulieren zum Geburtstag im Dezember

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
finden Sie diese Informationen nur in der
Druckversion.

Wir gratulieren zum Geburtstag im Januar

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
finden Sie diese Informationen nur in der
Druckversion.

Wir wünschen Gottes Segen zur Taufe

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
finden Sie diese Informationen nur in der
Druckversion.

Wir trauern mit den Angehörigen um

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
finden Sie diese Informationen nur in der
Druckversion.

Wir gratulieren zum Geburtstag im Februar

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
finden Sie diese Informationen nur in der
Druckversion.



Ganz herzlich möchten wir uns
bedanken für die
Spenden anlässlich der
Amtshandlungen.

Eike Fröhlich

Familiennachrichten aus Stuhr

75. Geburtstag im Dezember

Aus datenschutzrechtlichen
Gründen
finden Sie diese Informa-
tionen nur in der Druckver-
sion.

75. Geburtstag im Januar

Aus datenschutzrechtlichen
Gründen
finden Sie diese Informa-
tionen nur in der Druckver-
sion.

75. Geburtstag im Februar

Aus datenschutzrechtlichen
Gründen
finden Sie diese Informa-
tionen nur in der Druckver-
sion.

Geburtstage ab 80 im Januar

Aus datenschutzrechtlichen
Gründen
finden Sie diese Informa-
tionen nur in der Druckver-
sion.

Geburtstage ab 80 im Dezember

Aus datenschutzrechtlichen
Gründen
finden Sie diese Informa-
tionen nur in der Druckver-
sion.

Geburtstage ab 80 im Februar

Aus datenschutzrechtlichen
Gründen
finden Sie diese Informa-
tionen nur in der Druckver-
sion.

Wir gratulieren zur Taufe

Aus datenschutzrechtlichen
Gründen
finden Sie diese Informa-
tionen nur in der Druckver-
sion.

Familiennachrichten aus Stuhr

**Wir trauern mit
den Angehörigen um**

Aus datenschutzrechtlichen
Gründen
finden Sie diese Informa-
tionen nur in der Druckver-
sion.

Ganz herzlich möchten wir uns für die Spenden anlässlich der Amtshandlungen bedanken. Jede Spende hilft.

R.Vetter



Ansprechpartner*innen in Varrel



Birgit Pleus

Pfarrbüro
Varreler Landstraße 69-71
28816 Stuhr-Varrel
Telefon (04221) 33 39
eMail: birgit.pleus@kirche-oldenburg.de

Internet: www.kirchengemeinde-varrel.de

Bürozeiten:

Di. und Mi.: 10 bis 12 Uhr

Donnerstag: 16 bis 18 Uhr



Margrit Unger

2. stellv. Vorsitzende des
Gemeindekirchenrates
Telefon (04221) 30268



Dieter Stahl

Hausmeister



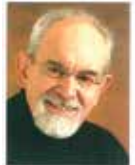
Eike Fröhlich, Pastorin

Varreler Landstraße 69-71
28816 Stuhr-Varrel
Telefon (04221) 39 97 41
eMail: eike.froehlich@kirche-oldenburg.de



Carina Böttcher, Pastorin

Geschäftsführende Pfarrerin
Telefon (04221) 2920364
eMail:
pastorin.boettcher@posteo.de



Bernhard Brand

1. stellv. Vorsitzender des
Gemeindekirchenrates
Telefon (04221) 3133

Kirchenälteste

Bernhard Brand, Fritz Gerstner, Insa Penshorn, Thomas Rauterberg, Elke Scholz, Yvonne Schönbrunn, Dagmar Schulenberg, Dieter Stahl, Christoph Stein, Margrit Unger, Vivien Wiegmann, Finn Witte

Als beratende Älteste wirken mit:

Martin Beier, Detlef Cordsen,
Johanna Luhmann, Angela Reibert,
Kerstin Schröder

Bankverbindung

Volksbank Syke
IBAN: DE84 2916 7624 1307 7007 00
BIC: GENODEF1SHR

Mit Fragen, Anregungen und Klagen können Sie sich auch gerne direkt an die Kirchenältesten wenden.

Gemeinsame J



Kirsten Artal

Sängerin, Chorleiterin
Kirchen- und
Gospelchor
Telefon (0177) 47 89 690



Ela Jackisch

Sängerin, Organistin,
Chorleiterin Kinder- und
Jugendchor
ela.jackisch@kirche-stuhr.de

Freie Organisten:

Dr. Klaus Helbig,
Tel. (0421) 56 06 23,

Ansprechpartner*innen in Stuhr



Heide Huster

Pfarrbüro
Stuhrer Landstraße 142
28816 Stuhr
Telefon (0421) 56 13 75
Fax (0421) 56 69 073
eMail: info@kirche-stuhr.de

Internet: www.kirche-stuhr.de
Bürozeiten: Montags geschlossen
Di. und Mi.: 8 bis 11 Uhr
Donnerstag: 14 bis 17.30 Uhr
Freitag: 9 bis 12 Uhr



Robert Vetter, Pastor

Stuhrer Landstraße 142
28816 Stuhr
Telefon (0421) 56 15 78
pastor-vetter@kirche-stuhr.de



Ulrike Klank, Pastorin

Telefon (04221) 24109
eMail: ulrike.klank@kirche-oldenburg.de



Igor Iskakow

Küster / Friedhof

Hausmeister:
Klaus-Dieter Schneider



Christoph Martsch-Grunau Pastor

Telefon (04221) 9813627
eMail: Christoph.Martsch-Grunau@kirche-oldenburg.de
Instagram: @elektropastor



Ute Mahlstädt-Westermann

1. stellv. Vorsitzende des
Gemeindegemeinderats
Telefon (0421) 56 14 21

e Jugendarbeit

Luisa Olbricht
Niklas Blaß

jugend@kirche-stuhr.de



Olga Burmeister

Organistin
Telefon (04244) 96 85 447

Eva Njiki

Flötenkreis
(0421) 89754678



Lars Köhler

2. stellv. Vorsitzender des
Gemeindegemeinderats
Telefon (0421) 56 69 996
LK.Koehler@web.de

Bücherei-Team

Kirsten Höfener
ev.buecherei-stuhr@t-online.de

Kirchenälteste

Birgit Bellmer, Brigitte Evers-Plate,
Rita Huf, Lars Köhler, David Levin, Ute
Mahlstädt-Westermann, Heike Müller,
Thilo Thiemann.

Als beratender Ältester wirkt mit:

Oliver Matiszick

Bankverbindungen

Volksbank Syke:

IBAN: DE63 2916 7624 1100 3758 00

BIC: GENODEF1SHR

Kreissparkasse Syke:

IBAN: DE10 2915 1700 1190 1796 53

BIC: BRLADE21SYK

www.ak-donath.de

Gabriela Donath
Ambulante Krankenpflege
kompetent & engagiert

Varreler Landstr. 76
28816 Stuhr
Tel.: 0 42 21 / 3 05 12
info@ak-donath.de

Immer für Sie da!



- Alten- und Krankenpflege
- Pflegeberatung
- Ganzheitliches Gedächtnistraining
- Fußpflege

DER **Tipp** VOM FACHMANN

somfy.
EXPERT

Tipp

Rollläden & Energiesparen

Neben Abdunklung und Schutz vor Einbruch bieten moderne Rollläden auch einen sehr guten Wärmeschutz. Gerade in der jetzigen Zeit ist dies wichtig, um **Energie und Geld** zu sparen!



Tel.: 0421 **58 22 56**

Kirchhuchtinger Landstraße 78
28259 Bremen (direkt am Roland-Center)

BEYER 
... seit mehr als 55 Jahren!

**ROLLLADEN | MARKISEN | FENSTER | HAUSTÜREN | ROLLOS
GROSS-SCHIRME | KORBMARKISEN | TERRASSENDÄCHER**